

Der Stellenwert von Narrativen in der Krisenkommunikation

Prof. Dr. Martin Reisigl

Institut für Sprachwissenschaft, Universität Wien

Workshop Navigating the Infodemic –

Wissenschaftskommunikation heute: Weniger ist mehr!

17. März 2021, online aus dem Schader-Forum

Schader Stiftung Institut für sozial-ökologische Forschung

Inhaltliche Gliederung

1. Einleitung
2. Das diffuse Wuchern der *Narrative*
3. Fünf Vertextungsmuster in der Krisenkommunikation
4. Der Stellenwert von Narrativen in der Covid-19-Krise
5. Fazit

2. Das diffuse Wuchern der *Narrative*



Narrative der Coronakrise



Alle

Bilder

Maps

Videos

News

Mehr

Einstellungen

Suchfilter

Ungefähr 45 000 Ergebnisse (0,35 Sekunden)

Meintest du: Narrative der *Corona Krise*

www.agentur-legeartis.de › [blog-details](#) › [was-erzählt-u...](#) ▾

Was erzählt uns Corona? – Zur Bedeutung von Narrativen in ...

11.08.2020 — Doch was bedeutet der Begriff **Narrativ** eigentlich? ... das Finden neuer **Narrative** im Rahmen der **Corona-Krise** zunehmend an Bedeutung?

www.zeit.de › [seite-2](#)

Coronavirus: Die Narrative werden zur Zielscheibe einer ...

Das **Coronavirus** lässt sich nur beherrschen, wenn aus dem diffusen ... Aber die **narrative** Aufbereitung der Daten ist, wie die **Corona-Pandemie** in Deutschland ...

www.zeit.de › ... › [Jahrgang 2020](#) › [Ausgabe: 18](#)

Corona-Krise: Erzählt die Zukunft! | ZEIT Campus

27.04.2020 — Wir wissen von Krisen der Vergangenheit, dass sie zumeist genau dann vorbei sind, wenn sich ein **Narrativ** durchsetzt, das die Ereignisse ...

www.forschung-und-lehre.de › zeitfragen › mit-positiv... ▼

Krisen-Narrative: Mit "positivem Framing" aus der Corona ...

29.01.2021 — Krisen-Narrative ... zeigt einen sprachlichen Weg aus der Corona-Krise. ...
Forschung & Lehre: Frau Professorin Horn, zur Corona-Krise im ...

www.defacto.expert › 2020/05/04 › kampf-der-narrativ... ▼

Kampf der Narrative: Diskursive Antworten auf die ... - DeFacto

04.05.2020 — In dieser Zeit der Pandemie gab es heftige Debatten um das Coronavirus (COVID-19), von seiner hohen Infektionsrate bis hin zu den ...

www.freitag.de › Kultur › Debatte ▼

Diskurs Die Corona-Chroniken — der Freitag

06.06.2020 — Trotzdem gehört die Erzählung von der Natur, die an der menschlichen Hybris Rache nimmt, zu den wirkmächtigsten Narrativen der ...

ec.europa.eu › ... › Deutschland › Presse ▼

Außenbeauftragter Borrell warnt vor Schlacht der Narrative in ...

25.03.2020 — Der EU-Außenbeauftragte Josep Borrell warnt in einem Blogbeitrag vor einer weltweiten Schlacht der Narrative in der Corona-Pandemie.

makronom.de › narrative-und-szenarien-der-nach-corona... ▼

Narrative und Szenarien der Nach-Corona-Welt - Makronom

08.06.2020 — Wird durch die **Corona**-Krise das Ende des Kapitalismus eingeläutet – oder erlebt er ein „Jetzt erst recht“-Comeback? Fest steht: Die jetzigen ...

patrickschlauer.com › blog › post-corona-geschichten ▼

Post-Corona Geschichten: 7 Narrative für ... - Patrick Schlauer

08.06.2020 — In Krisenzeiten wie diesen sind sinnstiftende Erzählungen unverzichtbar. Aber auch für die Zeit nach **Corona** brauchen wir **Narrative**, die uns ...

lisa.gerda-henkel-stiftung.de › narrative_und_wissenschaf...

"Narrative Muster zu entdecken, ist eine zentrale Aufgabe ...

08.09.2020 — Interview mit Andreas Rödder über **Narrative** und Wissenschaft in der ... Gegenwart, auch und vor allem im Umgang mit der **Coronakrise**.

2. Das diffuse Wuchern der *Narrative*

> Probleme eines zu weiten Narrationsbegriffs:

1. **potenzielle Fiktionalisierung** → abgeschwächter Realitätsanspruch
2. **Subjektivierung** → Betonung der Abhängigkeit von Erzählperspektive
3. **konstruktivistische Relativierung** → Verharmlosung
4. **Historisierung** → Vergangenheitsbezug
5. **Handlungsentlastung** → kein Handlungsdruck in der Erzählsituation

3. Fünf Vertextungsmuster in der Krisenkommunikation

> Fünf elementare Muster der Vertextung, die in Texte einfließen:

MUSTER

GRUNDFUNKTION

1. **Beschreibung**

ikonische Darstellung/Abbildung von sinnlich Wahrgenommenem

2. **Erklärung**

Verständlich-Machen eines Sachverhalts, eines Zusammenhangs, einer Bedeutung

3. **Argumentation**

Überzeugung von einer strittigen These oder (Auf)Forderung durch Begründen

4. **Instruktion**

Anleitung zu einem bestimmten Handeln oder zum Gebrauch von etwas (e. Geräts)

5. **Narration**

Wiedergabe erinnertes/imaginärer vergangener Ereignisabfolgen als sinnhafte Einheit

4. Der Stellenwert von Narrativen in der Krisenkommunikation

> **Allgemeine Annäherung:**

- Narrationen bieten Orientierung: helfen, die Vielfalt von Ereignissen chronologisch zu ordnen und in Zusammenhang zu bringen
- Sie dienen der
 - Information
 - Unterhaltung
 - Identitätsstiftung & (bewältigenden) Sinnstiftung
 - Förderung von Betroffenheit, Identifikation, Empathie, Solidarität
 - Imagearbeit
 - Darstellung eigener Involviertheit in ein Geschehen
 - psychischen Selbstentlastung usw.

4. Der Stellenwert von Narrativen in der Krisenkommunikation

> Charakteristika von Narrationen:

1. **chronologische Abfolge** der erzählten Ereignisse
2. **Vergangenheitsbezug** (Ereignisse in der Vergangenheit)
3. **sinnhaft abgeschlossene Einheit mit Anfang und Ende**
4. **perspektivischer Bezug auf Erzählfiguren, die handeln**

> Aufbau von Narrativen (Labov und Waletzky 1967):

- a. **Orientierung**: Angabe der Situation (Ort, Zeit, Personen usw.)
- b. **Komplikation**: Aufbau einer interessanten Handlung, die von Normen, Erwartungen, Gewohnheiten abweicht
- c. **Auflösung der Komplikation**
- d. **Evaluation**: Stellungnahme der erzählenden Person

4. Der Stellenwert von Narrativen in der Krisenkommunikation

> Narrative sind in der Krisenkommunikation mindestens in **sechs Zusammenhängen** sinnvoll und nützlich:

1. **biographische und anekdotische Erzählungen**

von Extrem-, Krankheits-, Todes-, Solidaritätserfahrungen und zu Forscher*innen (Virolog*innen) usw.:

- motivierende persönliche, denkwürdige Erlebnisse wiedergeben
- Imagearbeit (positive Selbstdarstellung) betreiben
- sich und anderen Orientierung bieten, Sinn und Identität stiften, indem Vielfalt von Ereignissen chronologisch geordnet und in kohärenten Zusammenhang gebracht wird
- Vorbildfunktion ausüben → stützendes Autoritätsargument

3. Der Stellenwert von Narrativen in der Krisenkommunikation

2. Dokumentarische Erzählungen

(häufig multimodal, im Zusammenspiel von Text, Bild und Ton)

- über die globale Ausbreitung des Virus
- über Orte mit vielen Kranken und Toten, in denen das Gesundheitssystem an seine Grenzen kam oder zusammenbrach
- über Risikogruppen, massenhaftes Sterben in Altersheimen und Spitälern, über Menschen, die an Spätfolgen leiden, usw.
- über wissenschaftliche Erforschung des Virus
- usw.

3. Der Stellenwert von Narrativen in der Krisenkommunikation

3. **Dystopien** (Science Fiction), die wachrütteln

- als warnender argumentativer *Locus terribilis*
- *als warnender* negativer Konsequenztopos
- Gefahr des Alarmismus, der Slippery-Slope-Argumentation
- Problematik rechter bis rechtsextremer Verschwörungsdystopien:
 - Dystopie der „Corona-Diktatur“, des totalen Überwachungsstaats
 - antisemitische Dystopie der jüdischen Verschwörung (Soros, Israel)
- Erfordernis der argumentativen & explikativen Diskursintervention

3. Der Stellenwert von Narrativen in der Krisenkommunikation

4. **Utopien** als positive, mehr oder weniger realistische Zukunftsentwürfe

- Geschichten über die schöne Zukunft nach der Corona-Krise als
 - Geschichten der solidarischen globalen Zusammenarbeit
 - Geschichten der ökologischen Reorganisation der Wirtschaft und des Umbaus naturzerstörerischer Lebensstile
 - USW.

3. Der Stellenwert von Narrativen in der Krisenkommunikation

5. Heterotopien als konkrete, realisierte Utopien,
als Erzählungen einer vorbildlichen guten Praxis

- Erfolgsgeschichten, die von der lokalen Eindämmung und Bewältigung der Krise durch hohe Durchimpfungsraten handeln
 - **Beispiel Israel**
 - **Beispiel Großbritannien**
 - **Beispiel Altersheime:**
Rückgang der Erkrankungen und Todesfälle in Gegenden, in denen die Impfung älterer Menschen weit fortgeschritten ist

4. Fazit

1. Kommunikation über Covid-19-Krise ist weit mehr als Narration. Sie ist sehr vielfältig:
 - ❖ fünf verschiedene **Vertextungsmuster** – oft **multimodal realisiert**:
 - (1) Beschreibung
 - (2) Erklärung
 - (3) Begründung
 - (4) Erzählung
 - (5) Anleitung

4. Fazit

2. Narration ist ein spezifisches und begrenztes Vertextungsmuster, das auch als solches begriffen und angewandt werden sollte.
3. Narration hat ihren spezifischen Platz in der Krisenkommunikation:
 - (1) autobiographische Narrative
 - (2) dokumentarische Narrative
 - (3) Dystopien
 - (4) Utopien
 - (5) Heterotopien
4. Zentral ist gegenwärtig auch die anschauliche Instruktion – am besten in Verbindung mit der Argumentation.

Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!

Literaturhinweis:

Reisigl Martin (Hrsg.) (2020): *Klima in der Krise – Kontroversen, Widersprüche und Herausforderungen in Diskursen über Klimawandel*. (Osnabrücker Beiträge zur Sprachtheorie / OBST 97). Duisburg: Universitätsverlag Rhein-Ruhr.